



Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration
und Medien

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.050.663

Wien, am 18. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rauch, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Jänner 2022 unter der Nr. **9393/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kreditkartenabrechnungen der Kabinettsmitglieder im Jahr 2021“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5, 7 bis 15 und 17:

1. Wurde von Ihrem Ressort im Jahr 2021 ein Vertrag mit einem Kreditkartenunternehmen abgeschlossen?
2. Wenn ja, wann wurde dieser Vertrag abgeschlossen?
3. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurde dieser Vertrag abgeschlossen?
4. Wenn ja, wie lauten die exakten Vereinbarungen für diesen Vertrag?
5. Wie viele Kreditkarten wurden Ihrem Ressort im Jahr 2021 zur Verfügung gestellt?
7. Wer waren die Benützer Ihres Ressorts der Kreditkarten im Jahr 2021?
8. Unter welchen Voraussetzungen durften Ihre Mitarbeiter Kreditkarten benützen?
9. Wurde die Verwendung der Kreditkarten überprüft?
10. Wenn ja, wie wird die Verwendung der Kreditkarten überprüft?

11. *Wenn ja, welche Dienststelle Ihres Ressorts kontrolliert allfällige Kreditkartenabrechnungen auf deren dienstliche Ursache?*
12. *Gab es im Jahr 2021 Fälle, wo Kreditkarten für dienstfremde und private Zwecke genützt wurden?*
13. *Wenn ja, welche Konsequenzen wurden für dieses Verhalten der betroffene Mitarbeiter gezogen?*
14. *Können Sie ausschließen, dass Kreditkarten für private Zwecke missbraucht wurden?*
15. *Welche Kosten sind in Ihrem Ressort insgesamt für Kreditkartenrechnungen im Jahr 2021 entstanden? (Bitte um genaue Aufgliederung der Kosten)*
17. *Sehen Sie hier in Zukunft Einsparungspotential?*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 9382/J vom 20. Jänner 2022 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu den Fragen 6 und 16:

6. *Welchen Mitarbeitern Ihres Ressorts wurden Kreditkarten zur Verfügung gestellt?*
16. *Welche Kosten sind in Ihrem Ressort insgesamt für Kreditkartenrechnungen bezogen auf die einzelnen Nutzer*
 - a) *nach Bediensteten des Ressorts entstanden?*
 - b) *nach den jeweiligen Bediensteten des Ministerbüros entstanden?*
 - c) *nach den jeweiligen Bediensteten eines allfälligen Staatssekretariates entstanden?*

In meinem Kabinett verfüge nur ich über eine dienstliche Kreditkarte, über die im Anfragezeitraum keine Kosten abgerechnet wurden.

MMag. Dr. Susanne Raab

